

Leo Eisenring  
nach Ideen der 6a

# Die Linda-Klasse und ... äm Gushti sini Gaissli

Theater mit Musik in 7 Bildern



**2024**

gespielt von der Klasse 6a  
der Primarschule Hettlingen

**3. Juli 2024, 19:00, MZH Hettlingen**

# Personen und ihre Darsteller

## Erwachsene (6)

Frau Linder  
Romana Simoni  
Gushti Bohnebluescht  
Dolores Dorothea «Dodo» Müggler

Inn Fluenca – Videobloggerin  
Hash Tag – Videobloggerin

Tussi 1  
Tussi 2  
Tussi 3

weitere mögliche Filmeinspieler mit  
Kurzauftritt im letzten Bild

## Linda-Kinder (17)

Silvia  
Dorothee  
Petra  
Marlene  
Ayscha  
Seniha  
Giuliana  
Susanne  
Cindy

Tobias  
Roger  
Oliver  
Goran  
Florian  
Dadüsi  
Joe  
Peter

## Licht- und Videotechnik (1)

# Die Linda-Klasse und ...

## äm Gushti sini Gaissli

### Theater mit Musik in 7 Bildern

*Der Linda-Klasse steht eine ganz besondere Schulwoche bevor. In einem Naturschutzwettbewerb der Alpeschutz-Initiative haben sie den ersten Preis gewonnen und dürfen nun eine Woche lang vor einem Gletscher zelten und mit Arbeitseinsätzen die Natur kennen und lieben lernen.*

*Die Begeisterung dazu ist allerdings nicht bei allen Kindern der Klasse gleich gross.*

## **1. Bild** (1. Tag – Nachmittag – Aufstieg auf die Alp)

### **1. Szene**

*Auf der Bühne vor dem Vorhang stehen ein Piano und ein Schlagzeug. Vier oder fünf Mädchen stehen daneben und gemeinsam singen und spielen alle die erste Strophe von «chlini Händ».*

*Beim Refrain setzt das Schlagzeug ein und einige Scheinwerfer beleuchten einige Kindergruppen, die an verschiedenen Stellen der Halle mit kräftigen Schritten nach oben marschieren. Es folgt ein Wechsel von instrumental gespielten Strophen und gesungenen Refrains. Während der Strophen stehen alle Gruppen still (Flash) und jemand jammert:*

Giuliana            Das isch so steil! Ich mag gar nöd de langi Hang uf  
stiige. So schlimm han ich mir e Bärnwanderig nöd  
vorgstellt. Das isch s'Schlimmschte, won ich i mim ganze  
Läbe erlebe wird. (heult)

Petra                Nur Muet Giuliana, das schafftsch du. Mit vilne chline  
Schritt schafft mer au en grosse Weg!

Refrain             Schritt für Schritt ....

Peter Das isch so öd! Die ewig Laatscherei i de Schuel! Dihei bim Game wärs jetzt viel cooler!

Roger Take it Easy, Peter! Schritt für Schritt de Natur entgege und scho bald wirsch gseh: Es git eifach nüt bessers!

Refrain Schritt für Schritt ....

Silvia *Zieht ihr Handy aus der Tasche, schaut entgeistert drauf!*  
Schlimmer als im Urwald! Keis Strichli Empfang!

Dorothee Und gratis WLAN händs do obe sicher au nöd. Oh jeh!

Silvia Oh nei! Denn bruuch ichs Rooming! Und mini Eltere händ mer d'Monetslimite uf en schäbige Fülber abedruckt.

Dorothee (lacht frech) Sälber tschuld! Hetsch halt nöd möse so fräch si zu dim Mami!

Silvia (schmollt) Das isch nöd frech gsi – nur ehrlich!

Dorothee Achtung! Do chunnt d'Frau Linder

Linda Chömed Ladys! Nämmet mehr frohgemuet nomol es paar Schritt. D'Alp vom Guschti Bohnebluescht isch nüme wiit! Und dänn händ ihrs gschaftt (freundlich, fast schon in Baby-Sprache) und dörfet mit em Guschti sine Gaissli spiele. (geht mit kräftigen Schritten voran)

Silvia (öffnet sie nach) Mit de Gaissli spiele. Selber Gaiss!

Refrain Schritt für Schritt ....

*Danach öffnet sich der Vorhang und man blickt auf eine einfache Alphütte, umrahmt von mächtigen Tannen und saftigen Weiden. Im Hintergrund ist eine prächtige Gebirgslandschaft zu sehen. Geläute von Ziegeglocken.*

Dadüsi (nimmt ein Fernrohr und schaut zur Alphütte)  
Lueget, döt sinds! Em Guschti sini Gaissli!  
(zum Publikum)  
Willkomme zu eusem Theater «em Guschti sini Gaissli!»  
*Nach und nach kommen alle Kinder der Linda-Klasse vor der Hütte auf der Bühne an und lassen sich erschöpft ins Gras fallen.*

## 2. Szene

- Linda So, do wäret mer. Willkomme uf de Alp vom Guschti Bohnebluescht. Do werdet mer di ganz Wuche euse Naturschutz-Arbeits-Isatz leischte. Viel Spass!  
(Gemurre der Kinder)  
Törf ich eu eusi Alp-Rangerin vorstelle? Das isch d'Frau ...
- Dodo (fällt ihr ins Wort) Ich bin Dolores Dorothea Müggler. Aber ihr törfet mir eifach Dodo säge. (lacht gekünstelt) Ich chas nämlich guet mit Chinde – also au mit Tierli, de grosse und de Chline. Drum heiss ich jo au Müggler, will ich sogar Müggli us mim Rivella befreie, wens ine gheit sind. (lacht wieder)  
Also Chinde! Für was sind ihr do ufe cho?
- Peter Zum go Schuffte!
- Dorothee Irgendwie söttet mer Stei umeschleppe?
- Florian Nei, i ha ghört mer müend go d'Alpweide jäte!
- Marlene Uf jede Fall machet si so en Verstoss gege Charta vo de menschliche Grundrecht, Artikel 32: «Kinderarbeit ist verboten!»
- Dodo (überaus freundlich) Und denn gits aber au de Artikel 26 i de allgemeine Erklärige vo de Mänscherecht vo 1948. Döt isch s'Recht uf Bildig feschtgschriebe.  
(plötzlich sehr giftig) Und eu Rotznase tuets ganz guet, wenn ihr eui Bildigslugge im Bereich chrampfe und schaffe mol achli bearbeitet.  
(wieder sehr nett) Uf jede Fall hälfet mir die Wuche em Herr Bohnebluescht sini Gaisse-Alp wieder achli uf Vorderma z'bringe und brinegt ihm bi, wie ner sis Agebot de hütige Ziit apasse cha. Ihr wüset jo, do dezu gits schwiizwit en Wettbewerb!
- Linda Genau Chinde! Nur was mer kännt, liebt mer – und was mer liebt, schützt mer.
- Silvia (zu Florian) Oh Florian! Wotsch, dass ich dich beschütze?
- Linda Dummerli! Das gilt natürlich für d'Natur i de Alpe. Für d'Gletscher, d'Wildbäch und die saftige Alpweide. De Florian muesch nöd beschütze.
- Peter De schützisch am beste, wenn ihn nöd liebsch. (Gejohle und Pfeifen, Silvia stampft mit dem Fuss und schmolzt.)

### 3. Szene

Gushti ist aus der Hütte getreten und schaut sich um. Er scheint gleichermassen verwundert und verärgert.

- Gushti            Frau Müggler! Ich han ihne gseit, ich wott sie do obe nie meh gseh! Und jetzt sind sie scho wieder do und (schaut entgeistert auf die Kinderschar) und bringet sogar es Rudel vo dene Lärmigschtalte und Umehopser mit!
- Dodo                (streng) Herr Bohnebluescht! Das sind kei Umehopser, sondern Chind! Ganz wertvolli Mitglieder vo eusere Gsellschaft. Und si sind do um ihne und ihrer Gaissezucht go z'hälfe.
- Gushti            Mir muess und cha niemert meh hälfe. I ha ihne gseit, was do obe lauft. (zu den Kindern) Und ihr laufet au! Abe nämlich – und zwor hüt no!
- Linda              Aber Herr Bohnebluescht! Händ si doch ä chli Mitleid! Gsehnt si nöd wie gschafft und kaputt die arme Knirpsli sind? Die möget hüt nienet meh hilaufe.
- Gushti            Also guet! Ei Nacht chönd er do nebedra zelte. Aber s'Füür wott i wiit e weg vo de Hütte. Und mich lönd ihr i Rueh! (stapft wütend in seine Hütte)

### 4. Szene

- Frau Simoni        Ihr händs ghört, Chinde. Lagerufbau!  
(Kinder murren und erheben sich langsam)
- Linda              Chömed, mir singet derzue! Mit Gsang goht jedi Arbet liechter!

Die Kinder stellen Zelte, Dreibein, Kochkessel, Feuerstelle aus Steinen, etc. auf. Dazu singen sie ein Meddley mit Liedern von Herr Züttel.

### 5. Szene

- Linda              Perfekt! So en coole Zeltplatz!
- Frau Simoni        Als Chind hett ich das gliebt, emol uf enere Alp go zelte!
- Dodo                Wunderbar! Genau so gseht di neu Nutzig vo eusem Alperuum us! Naturnöch, gmüetlich und .....

Guschti (tritt wütend aus der Hütte, stellt einen alten Koffer neben die Türe)  
 .... s'Füür znöch bi de Hütte! Ich ha doch gseit, das muess döt hindere zum Bach!

Dodo Aber Herr Bohnebluescht. Denn störet mir jo ihri Gaissli im Haag!

Guschti Die stört niemert meh! Si chönd morn alli Gaisse frei lo! Ich beende dodemit mini Gaissealp! Und d'Gaisse sind alli fristlos entlasse!

Frau Simoni Oh, das isch jetzt aber schad!

Linda Denn gits bi ihne jo kei Gaissemilch und Alpchäs meh.

Guschti (öffnet sie nach) Nei, denn gits do obe kei Gaissemilch und Alpchäs meh!  
 (poltert) Aber die wott au gar niemert meh! Früehner han ich de Chäs direkt an gmüetlichi Wanderer verchauft, wo dezu no es Glas oder zwei frisch Gaissemilch trunke händ. Aber hüt chömet d'Lüüt i farbige Tuernschue und enge, schwarze Leggings do ufe und hetztet nervös und gsprengt a minere Alpwirtschaft verbi. Alpchäs und Gaissemilch? Die nämets nur no, wenss vegan isch! Und Tierschützer findets fiis, dass ich d'Gaisse in Gatter und Stall isperre. Und wenn ichs frei laufe loh, chunnt de Wolf und frisst mer d'Gaisse weg. Denn säget d'Naturschützer: Muesch d'Gaisse halt imene Haag schütze!  
 Nei, nei! Das do obe isch nüd me für mich!

Dodo Aber Herr Bohnebluescht! Für jedes Problem gits doch e Lösig!

Linda Mir müend eifach guet studiere, denn gohts scho!

Dorothee (vorwitzig) Lueget si doch, dass ihri Gaisse vegani Milch gänd! (alle lachen)

Guschti Genau das isches! Di hütig Jugend. Kei Ahnig! Die trinket nur no Tee und füllet bi mir ihri Nuggisäck (zeigt Trinkbeutel mit Schlauch) mit Wasser. Denn schüttets irgend sones chinesisches Billig-Instant-Fitness-Teepulver dri. Das seg vegan, isotonisch, krampflösend, durststillend, hutverjüngend, baut s'Buchfett ab, stärkt Selbstbewusstsi und git woorscheinlich no Federe i d'Bei, damits no schneller chönnd über d'Wanderweg hetze.

Frau Simoni      Jetzt übertriebet si aber scho echli, Herr Bohnebluescht. Vili umweltbewussti Mensche, won ich kenne, brauet sich ihren Tee no sälber.

Gushti            Jo, das glaub i! Und s'Gmüess holets au selber bi mir. Letschi hät doch so ne Blondi mit Rossschwanz det hine bim Mischstock di grosse Placke usgrisse und gseit, si mache en Salat drus!

Goran            (lacht) Das isch sicher en Gmischte worde!

Gushti            Äniwey! I hau ab. Das do obe hani gseh! I zieh no hüt Obed abe is Tal und gang go Pizza, Kebab und Sushi ässe. Das isch zwor nöd feiner als Älpermagrone vom offene Fүүr, goht aber schneller. Tschüss mitenand!

Alle starren dem davon stampfenden Gushti Bohnebluescht nach.

Frau Simoni      So Chinde, lönd mir eus d'Luune nöd verderbe!

Linda            Genau! Guet gits Problem, suscht chönd mer jo keini meh löse!  
Jetzt gönd ihr zerscht emol i d'Zelt und richtet eu i!

## 2. Bild

### (1. Tag – Abend – am Lagerfeuer)

#### 1. Szene

*Auf der Bühne sind links zwei Zelte und rechts das Lagerfeuer zu sehen. Über dem brennenden Feuer hängt an einem Dreibein ein Kochkessel.*

- Ayscha            Das isch jetzt scho chli gemein, dass eusi Lehrerinne und d'Rangeri i de verlassene Hütte vom Herr Bohnebluescht sitzt und mir müend do usse hocke.
- Oliver            Macht doch nüt. Dass do isch no besser weder sturmfrei dihei!
- Joe                Genau! Denn chömmmer rede über was mir wönd.
- Susanne         (rückt auffordernd näher zu Joe) Über wa wottscht den gern rede? (alle johlen und pfeifen)
- Seniha            Jö, jetzt wird er rot! Du strahlsch jo no meh als s'Füür.
- Joe                I bi nöd rot. Das isch nur d'Spiegelig vom Füür.
- Susanne         Ah, jetzt wos seisch gseh nis au!
- Joe                Mir redet lieber über em Tobias sini Traumfigur.
- Tobias            (steht auf und streicht sich über seinen ausgestopften Bauch) Wieso? Isch öpis nöd guet? Gfällt eu öpe min Waschbrettbuuch nöd?
- Giuliana         Waschbrettbuuch?
- Seniha            (schaut kritisch) Das gsehn ich jetzt au nöd grad so!
- Tobias            Doch doch! Ich han en Miele-Waschbrettbuuch! Ihr wüsset doch, die wäschet mit ere Trommle!  
(alle lachen)
- Peter             Aber echt jetzt, Tobias. Muesch scho mol achli afo luege.
- Ayscha            Mach mol achli Sport, Liegestütz zum Biispiel!
- Tobias            Liegestütz mach i scho, halbwägs wenigstens.
- Seniha            Halbwägs? Wie got denn das?
- Tobias            Ich liege hüfig umenand, nur das mit em Stütze isch nonig so mis. (alle lachen)
- Joe                Oh Tobias, du bisch no immer de glich Scherzchueche!
- Tobias            Keks! Scherzkeks heisst das!

Joe                    Bi dir nöd, du bisch so rund, das isch eher en Chueche und kein Keks.

Tobias                (knurrt) Pass uf Joe, «Weck nicht das Tier in mir!»

Joe                    Phah! Meinsch ich heg Angst vor emene Esel?

Peter                 (wirft Tobias ein Snickers zu) Cumm Tobias, nimm! Du bisch nüme du, wenn du Hunger häsch!

Cindy                Apropos Hunger! Ich glaub d'Ravioli sind jetzt heiss! Hebet euri Teller here.

Alle strecken die Teller hin, lassen sich auflegen und beginnen zu essen.

Silvia                Oh nei! Jetzt hani Sosse uf mis neue Tischi gsprützt. Lueget! Jetzt gsehn i us wie nes Säuli!

Peter                Zeig emol! (Schaut Silvia an) Genau! Und s'Liibli häsch au no voll gsprützt.  
(Kinder lachen und essen weiter)

## 2. Szene

Dorothee            Was gits eigentlich hüt no für es Obedprogramm?

Roger                Ich ha mis Teleskop mitgno. Det stohts jo. Dodemit lueget mer d'Sterne a!

Dorothee            Wow! So schön!

Roger                Ich zeig dir denn sogar de Saturn mit sim Ring!

Joe                    Do stuunsch, Dorothee, gäll? Euse Roger isch ebe «Der Herr der Ringe» (klopft ihm auf die Schulter)

Petra                Chinde, händ er Durscht? Händ er d'Becher parat?

Roger                Klar! Immer!

Goran                Do bin i debi!

Giuliana            Wow, bechere! Das isch immer so cool!

Die Kinder klatschen und «bechern» den Cup-Song von Anna Kendrick.  
Alle zum Abschluss    Zum Wohl mitenand! Prost! Santé!

### 3. Szene

Florian Das isch jetzt guet gsi!

Peter Jo, das chasch luut säge!

Marlene Nur leider isch das mit em Guschti sine Gaisse nöd e so guet!

Dorothee Wieso isch das nöd guet?

Marlene Wenn er eifach abhaut unds do kei Mensche meh git, häts au kei Gaisse meh und kei Alp und bald überhaupt nüt meh!

Seniha Genau! Do müend mer öpis degege tue!

Goran Aber was?

Silvia Ich han e Idee! Mir startet e Tiktok Challenge. «Meet the Guschtis Gaissli» und denn startet mer e Movie-Battle.

Peter Und was söll das bringe?

Silvia Denn chömet ganz en Huufe Lüt und machet es Selfie mit em Guschti sine Gaisse. Isch doch cool?

Marlene Genau. Und de Guschti finds auch cool, wenn viel fremdi Lüüt i sin Gaissehaag ine tramplet, es Filmli machet und wieder abhaut.

Silvia Mir müends halt so mache, dass d'Lüüt das guet machet und sich Müeh gänd!

Peter Aha! Und für gueti Filmli wälsch usgrächnet Tiktok? Du bisch jo selber tiktok!

Marlene Nei, d'Silvia hät scho recht. Mir müend das so mache, dass d'Lüüt wegem Alpchäs und de Gaissemilch chömmet.

Seniha Superidee! Das muess öpis Schöös für jungi Lüüt si!

Florian Genau! Mir beschriebet, wie romantsich s'Zälte uf de Alp für Verliebt isch.

Silvia (himmelt Florian an) Du bisch jo voll de Romantiker! I has doch gwüsst, das so öper i dir steckt!

Seniha (klaubt ihr Handy raus) Ich setz grad mol e passendi Story uf Insta. En guete Feed Poste wird nämlich schnell mol tussigi mal aglueget und als Repost wiiterteilt. Sharing is caring, das wüsset er doch!

Marlene Und wie chunnt jetzt d'Gaissemilch is Spiel?

Silvia Gueti Froog. Mir müend eifach schriebe, dass es Glas frisch Gaissemilch, direkt neb de Gaiss uf de Alp trunke, guet isch gege Pickel und Fältli. Mer hät denn es fiins Hüütli, grad so wie jungi Teenager. (altklug) Wüsset er, die Zwanzgjöhrige sind nämlich scho mega niidisch uf eus, will mir no so jung sind.

Seniha Super! Scho gschribe. Jetzt no es schös Föteli vo eusne junge, faltefreie Gsichtli vor dere Alphütte – und ab mit dere Story is Internet!

Der Post erscheint während des Tippens als Filmli oben auf der Leinwand. Kaum ist er abgesetzt, ertönt lautes Gewitter, Blitze erleuchten die Alplandschaft.

Roger Oh nei! Jetzt chunnts go rägne. Das wird leider nüt mit Sterne beobachte.

Dorothee Wieso? Isch dis Teleskop öpe nöd wasserfescht?

Kinder (schlagen sich an die Stirn oder so was) Mein Gott!

Dorothee (verwundert) Was isch? Hani öpis Blöds gseit?

Marlene Nei, alles im grüne Bereich. Du bisch wie immer!

Als nun Regengeräusch einsetzt, verstieben die Kinder flugs in ihre Zelte.

Silvia Nemmet d'Handys. Denn chönd mir chatte, also eifach wiiter Quatsche. Guet Nacht mitenand!

Während des nächsten Bühnenwechsels kann man an der Leinwand den Chatverlauf der Kinder aus den Zelten mitverfolgen. Der Text wird von den Kindern vorher getippt und dann als Film abgespeichert.

Silvia Hallo? Alli im Zält 🚨?

Peter Ai, ai Chef! 🧑🍳 I pfuuse scho. 🚶

Marlene Wieso gisch denn Antwort!?

Cindy Bisch öpe en Schlofwandler? 🤖

Dorothee Was isch en Schlofwandler 🤖🤖?

Marlene Scho guet, 😊 Dorothee. 🤖🤖🤖

Dadüsi Händ er Angscht 🤖🤖 vor em Gwitter ⚡🤖

Marlene Sicher nöd, öpe du?

Dadüsi Ich doch nöd 🤔 Ich bin jo Erfinder 💡

Cindy Und was nützt das? 🤔🤔

Dadüsi Ich han en Blitzableiter ⚡ i mis Pischi ignait 🔗

Marlene Clever 🧑🏻 Funktionsiert sicher super! 👍👍👍

Cindy Git höchstens Funke ✨🌟🌟

Silvia Wenn denn ein devo de Florian 💖 trifft, isch scho guet. 😊

Florian Wieso? 🤔

Silvia Damits bi dir endlich funket! 🐱🐱🐱

Marlene Oh! 🤔🤔🤔🤔 Oh! 🤔 Jetzt gohts aber ab! 🤔

Cindy Bim Florian und de Silvia funkets glaub. 🤔

Dorothee Was isch das, es funket?

Marlene Scho guet, 🤔 Dorothee. 🐱🐱🐱

Dadüsi Also, ich muess jetzt schloofe. Tschüss zäme 🤝🤝🤝

Im Bild erscheint: Dadüsi hat den Chat verlassen, danach das gleiche mit Peter, danach auch mit Dorothee, Cindy und Marlene.

Silvia 🐱🐱 Jetzt simmer ällei! 🐱🐱

Florian Oh, oh! 🤔

Silvia 😊 Häsch scho mol es Maitli küsst? 🤔

Florian Scho uuuuh viel! 🌲🌲🌲

Florian Was isch? Bisch no do?

Silvia 🐱

Florian Chum, nöd truurig si! Ich tröste di! 🤔

Silvia Würkli? 🤔🔥 Du? 🐱 Bi de grosse Tanne? 🌲🌲

Florian 🏃🏃🏃 🐱

### 3. Bild

#### (2. Tag – Vormittag – Arbeit auf der Alp)

##### 1. Szene

*Auf der Bühne sind Hütte und Zelte verschwunden. Man sieht nur viele Steine und eine kleine Steinmauer mit einem Busch.*

- Dodo                    Hüt fanget mir also a, die kaputt und verfalleni Trochesteimuur wieder ufzbaue.
- Oliver                    Für was nützt e sone Muur zmitzt ufere Wise?
- Dodo                    Gueti Froog, Bueb! Ihr müend wüsse, dass sone Alp früener vo mehrere verschiedene Gnosseschafte gnützt, oder wie de Älpler seit, «bestosse» worde isch. Denn sind die Muure Grenze gsi.
- Hüt stönd sie aber meh für Kultur, Stabilität, Bodehaftig, Vielfalt vom Läbe und eifach für d'Schönheit. Und drum helfet mir no und bauet uf de Alpe Trochesteimuure wieder uf.
- Peter                    Macht Sinn! Stei häts do jo gnueg.
- Marlene                    Ich kenn das! Ich bi mit mim Götli scho mol go Steimuure baue. Das isch uf de Alp Schrina am Walesee gsi.
- Dodo                    Oh, das isch jo super!
- Dorothee                    Ich ha das au scho gmacht. Bim Wandere leg ich immer uf em Gipfel en Stei uf es Steitürmli. Söttig häts überall.
- Peter                    Dorothee! Das sind Türmli, kein Muure. Verstohsch?  
Türmli (zeigt mit den Händen nach oben) – Muure (zeigt mit den Armen auseinander.)
- Joe                        Und zwor uchoge mega tundermässig langi Muure. Gsch döt hine die Felswand? Vo det bis zu eus und denn abe bis gar nüme magsch gseh goht die!
- Dorothee                    So lang? Denn bruchts aber en Hüfe Stei!
- Dodo                    Genau! Drum fanget mer jetzt grad mol a. Ihr Meitli chönd mitcho. Ihr werklet une bim Bächli. Und ihr Buebe, ihr chönt scho mol de Steihufe döt hine bi de Lärche go hole und do a de Muur asetze. Viel Spass!  
(lacht gemein)

*Dodo und Mädchen ab*

## 2. Szene

*Die Jungs schauen sich fragend an.*

Peter                    Und jetzt Jungs? Wönd ihr wüekli afo chrampfe und schwitze?

Adrian                    Boah! Das gseht aber astrengend us.

Roger                    Das gsesch ganz richtig, Adrian.

Adrian                    Ich mag mich aber nöd bucke und abrackere.

Florian                    Und denn git das sicherlich dräckigi Händ,  
Goran                    und Schwiele a de Finger,  
Joe                        und Blotere a de Füess,  
Oliver                    und Ruggeweh,  
Peter                    und en schwere Chopf,  
Adrian                    und schlabrigi Chnü. Oh jeh! (schlägt Hände vors Gesicht)

Dadüsi                    Ihr sägets. Gsund chan das uf kein Fall si.

Peter                    Und, was machet mer also?

Adrian                    Zuewarte! E gueti Arbet will sorgfältig planet si.

Florian                    Genau! Nur nöd jufle, alles schön easy ago lo.

Joe                        Ich frog mol d'Siri. (zieht sein Handy aus der Tasche)  
Hey Siri! Wie kann ich mich vor einer unbequemen Arbeit drücken?  
(Auf der Leinwand erscheint die Antwort)

Oliver                    Zeig mol. Stoht do au öpis vo Game?

Roger                    Das mue mir d'Siri nöd rote. Uf sone schlau Idee chum i au selber. (Zieht auch sein Handy aus der Tasche)

Goran                    (nimmt ebenfalls sein Handy) Was spilet er?

Oliver                    Minecraft?

Adrian                    Oh cool! Denn chönd mer zäme en chillige Survival-Server baue.

Adrian, Oliver, Goran und Roger setzen sich an den Rand der Bühne, starren in die Handys und lachen immer wieder mal miteinander. *Die restlichen Jungs schauen sich wieder fragend an.*

### 3. Szene

Peter Und jetzt? Wönd ihr wüerklich schaffe?

Florian Für das sind mehr jo cho. (spuckt sich in die Hände)  
Es gibt viel zu tun, also packen wirs an.

Dadüsi Piano, piano! Ich ha do grad so ne Idee!

Joe Du und dini Idee! Wär grad es Wunder, wenns mol würd klappe.

Dadüsi Doch sicher! Hüt scho! I ha nämlich scho öpis Chliis vorbereitet dihei. D'Linda hät jo gseit, das mehr müend Stei umebuggle und drum han ich mir do e praktischi, vollautomatischi Steischlödere baschtlet.  
(Zieht eine Box mit vielen Kabeln und einer Antenne aus der Tasche.)

Peter (Interessiert) Cool! Gseht aber chli us für so viel Stei!

Florian Los jetzt zue! Git sicher en Trick!

Dadüsi Nei, kein Trick. Ich lös eifach magnetisch d'Schwerkraft uf und dirigier denn d'Stei mit dere Fernbedienig genau an richtige Platz!

Peter Seich!

Florian Echt jetzt?

Joe (studiert) Ohni Schwerkraft sind d'Stei jo nüme schwer. Sött also goh!

Dadüsi Jo sicher goht das! I ha mir das jo guet überleit.

Peter Häsch's au usprobiert?

Florian Klappets?

Dadüsi Trara! Genau hüt isch d'Premiere! Dä Jungfereflug für min allererschte Steihuufe sozsäge. Und ihr sind Züge bi dere Weltpremiere. Mir vier werdet i Gschicht i go!

Joe Genau! Als die Oberdeppe wo dir de Seich no glaubt händ.

Dadüsi Nei! Das isch kein Seich! Chömet mit. Mir platzieret jetzt min Anti-Schwerkraft-Booster under de Steihuufe.  
(Die vier Jungs ab)

#### 4. Szene

*Dodo und die Mädchen erscheinen.*

- Dodo                    So, jetzt gsehnd ihr denn, wie viel d'Jungs scho gleischtet händ i dere Ziit. Die händ sicherlich scho e ordentlichs Stuck Muur ufbaut.
- Giuliana                Klar, sind jo Jungs und au viel stärker.
- Silvia                    Oder au nöd! (zeigt auf die Gamer)
- Marlene                (Betrachtet die Mauer) Und do gsehts no gliich us, wie wommer gange sind.
- Dodo                    (stampft mit dem Fuss auf) He Jungs! Gohts eu no go game statt schaffe?

*Die Jungs springen erschrocken hoch, verstecken schnell die Handys und schleichen mit hängenden Köpfen hinzu.*

- Roger                    Mir händ nöd gamed.
- Goran                    Nei, au keis Spieli gspilt.
- Adrian                    So öpis machet mir doch nöd, mir händ baut!
- Oliver                    Jo genau! Baut hämer! En chillige Survival-Server in Minecraft hämmer baut.  
  
(Die andern drei knuffen ihn und zeigen, er soll schweigen. Dodo und alle Mädchen schauen strafend, mit verschrenkten Armen, wippenden Füßen etc.)
- Roger                    Stimmt nöd! Youtube händ mer glueget.
- Goran                    Es Tutorial, wie mehr Steihuure genau söll ufschichte.
- Adrian                    Genau! Lehrer Schmidt hämer glueget.
- Dodo                    Soso! Und das alles ganz ohni Stei?
- Oliver                    Mir händ halt z'erscht wölle plane!
- Dodo                    Nämet eu es Biispil a eune Kollege. Gsehnt er, wie fliisig die sind?  
  
(alle schauen zum fiktiven Steinhaufen am Bach)
- Seniha                    Jo genau! Die wüehlet döt im Steihuufe umenand.
- Silvia                    Si leget sogar no e paar Stei obedruf!
- Petra                    Hä? Aber si nämed kei mit?
- Marlene                Komisch, jetzt stönds nebedra und lueget dä Steihuufe a!
- Dorothee                Muess jo interessant si!

Ayscha Ebe gliich! Jetzt nimmt au de Dadüsi s'Handy us em Hosesack!

Giuliana Das gseht nöd us wie es Handy.

Susanne Eher wi d'Fernbedienig vome Fernseher.

Marlene Jetzt druckt er druf.

Ein lauter Knall ertönt, dann fliegen einige Steine auf die Bühne und Rauch strömt vom «Unglücksort» auf die Bühne. Einige Augenblicke später erscheinen die 4 Jungs mit zerissenen Shirts und schwarzen Köpfen.

## 5. Szene

Dodo Jesses Gott! Häts eu öpis gmacht?

Dorothee Du verbrennti Zaine. Das sind aber wildi Stei gsi!

Florian (verärgert) Eher en temperamentvolle Dadüsi.

Peter (packt Dadüsi am Kragen) Gohts no! Häsch eus wölle umbringe?

Dadüsi Nei! Das muess en chline Kurzschluss gsi si i minere Maschine.

Joe Was en chline, en wahnsinnig grosse Kurzschluss isch das gsi. Lueg emol, wie mir usgsehnd!

Peter Häsch dini Maschine sicher bi Temu bstellt!

Florian (schüttelt den Kopf) Das weiss mer doch, dass so billige China-Schrott nöd nur nüd taugt, sondern gföhrlich isch.

Dodo Jo, gföhrlich isch da! So chönd sogar d'Stei kaputt goh! Marlene, gang mol go luege, öb no ali Stei ganz sind!  
(Marlene rennt weg, die anderen Kinder schütteln ob Dodos Aussage den Kopf.)

Marlene (von hinter der Bühne) Es hät es Loch geh! Es u mega tüüfs Loch! Mer gseht fascht bis uf Göschene und Airolo!

Joe (scheint sich vom Schreck zu erholen. Er lacht und stubst seine Kollegen an) Göschene – Airolo, wüsset er no?

Dadüsi (lacht, singt, tanzt) Mach mal e chli Sport, hend's gseit.

Peter (ebenso) Chli Bewegig tät dir guet, hend's gmeint.

Dann setzt Musik ein und es folgt der Tanz zu «Göschene – Airolo»

# 4. Bild

## (2. Tag – Abend – am Lagerfeuer)

### 1. Szene

Die Kinder sitzen in kleinen Gruppen ums Lagerfeuer oder vor den Zelten. Sie plaudern miteinander und schauen dabei immer auf ihre Handys.

- Petra                      Ou, dä isch guet. Kennet er dä?  
Zwei Rennfahrer zelten in den Rocky Mountains. In der Nacht hört der eine plötzlich seltsame Geräusche und schaut aus dem Zelt raus. Da sieht er, wie sein Freund von einem Bären ums Zelt gejagt wird.  
«Du musst schneller rennen!», ruft er ihm zu. «Der Bär hat dich gleich.» Darauf der andere: «Nee, ich hab drei Runden Vorsprung.»
- Cindy                      Jo super, de do isch au witzig. Loset mol zue!  
Ein Mann betritt das Zelt einer Wahrsagerin. Kaum hat er Platz genommen, beginnt die alte Frau: «Schrecklich! Man wird sie töten, kochen und auffressen ...!»  
Der Mann unterbricht: «Moment, Moment! Ich habe noch meine Handschuhe aus Schweinsleder an!»
- Florian                    (Kommt zufällig bei den Mädchen vorbei)  
Aha! Am Witz vorlese!
- Silvia                      Wa häsch denn du gmeint? Glaubsch, mir chattet mit em Schätzli?
- Florian                    (frech) Nei, i dim Alter wohl eher mit em Mami.
- Dorothee                Aber s'Mami isch jo min Schatz!
- alle Mädchen        Jo, Dorothee. Scho guet. S'nimmt dir niemert dis Mami weg.
- Silvia                      Florian, statt blödi Spruch mache verzellsch gschieder au en Witz.
- Petra                      Kännsch überhaupt eine?

Florian Klar! Mir üebet grad Zaubertricklis, drum passt de do perfekt.  
Hät emol eine en Ma gfröget, wan er für en Bruef heg. «Ich bi Zauberer im Zirkus» «Ah, und was isch ihri Spezialität?» «Ich zersäge Lüt» «Oh!» seit de denn achli verstört. Und wott denn wüsse: «Bi dere brutale Beschäftigung. Händ si denn überhaupt no Fründe und Familie?» «Jo klar. Ich ha zwei Halbschwöster»  
(Florian lacht und haut ab)

Silvia (himmelt Florian nach) Er isch eifach so witzig!

Marlene Und de Tag hüt? Händ er de au so witzig gfunde?

Dorothee Also ich nöd. Mir tuet alles weh!

Giuliana Das isch s'Schlimmschte gsi, won ich i mim ganze Läbe erlebe wird.

Petra (lacht) Das hani glaub scho mol ghört vo dir.

Giuliana (trotzig) No und? Isch aber so!

Dorothee Uf all Fäll mach ich das morn nüme!

Silvia Genau! Morn gosch nämlich go Neophyte usriisse, stoht so im Wucheplan.

Marlene Höret doch uf jammere. Lueget gschiider mol, was mit eusere Instagram-Story los isch.  
(Diese Gruppe schart sich um Marlene und schaut gespannt auf ihr Handy.)  
Wow! Voll de Hit! Es sind schon hunderti vo Reposts ufgschalte. Lueget mol dä a! Das isch jo unglaublich!

## 2. Szene

An der Leinwand sieht man nun drei junge Tussis an einem Bistrotisch in Paris sitzen (Green-Screen-Technik)

Tussi 1 Oh! Schaut euch das an! Da postet jemand Alpen-Glamping als neusten Hit an.

Tussi 2 Oh nein! Climbing ist mir zu anstrengend. Schwitzen schadet meiner Haut.

Tussi 1 Nicht Climbing, Glamping!

- Tussi 3 Klimbim oder Plingplang, ist doch eh alles das Gleiche. Die wollen dir nur teure Crèmes und Tabletten verkaufen.
- Tussi 1 Nein, hier nicht! Glamping ist Luxus-Camping, so mit viel Glamour und Extras.
- Tussi 2 Glamour? Cool! Wo?
- Tussi 1 Da, schaut doch selber!
- Tussi 3 (liest vor) Campieren auf der Alp, mitten in unberührter Natur. Der Sternenhimmel über ihnen glitzert und funkelt im glamourösen Licht der Ewigkeit. Der ideale Ort für Frischverliebte oder ewig Zusammengehörnde. Als besonderen Luxus bietet sich frische Ziegenmilch an. Direkt auf der Alp getrunken, verjüngt das ihre Haut um Jahre. Pickel und Falten verschwinden ganz ohne Crèmes und Tabletten.
- Tussi 1 Siehst du! Hier geht es für einmal nicht um Crèmes und Tabletten!
- Tussi 2 (zieht sich das Handy hin) Wow! Und wie jung die Influencerinnen aussehen! Man könnte glauben, das seien noch Kinder!
- Tussi 3 Ziegenmilch! Wäh! Das tönt aber gar nicht vegan.
- Tussi 1 Die sind modern in den Bergen! Die haben dort sicherlich auch frisch gezapfte, vegane Ziegenmilch. Wenn ich mich richtig erinnere, haben Ziegen doch vier verschiedene Zapfhähnen am Bauch. Oder nicht?
- Tussi 2 Klar doch. Haben sie! Es gibt schliesslich auch veganen Käse und vegane Würste!
- Tussi 3 Da muss ich hin! Das muss ich haben! So will ich sein!
- Tussi 1 (springt auf) Was machen wir denn noch in Paris? Garçon! L'addition s'il vous plaît!
- Tussi 2 Los auf! Wir müssen immer dort sein, wo gerade das Leben spielt.
- Tussi 3 Und das ist aktuell in ....? Wo ist das genau? Ah! (Liest umständlich vor)  
Kommen Sie auf Guschtis Gaissenalp!

Tussi 1

Also, nichts wie hin!

### 3. Szene

An der Leinwand sieht man nun drei Jungs von hinten als Fussballer zum Einlaufen bereit stehen. Einer trägt einen Ball unter dem Arm.

Fussballer 1 Lueg der das a!

Fussballer 2 Eusi Fans sind total us em Hüüsli!

Fussballer 3 Super, wa die wieder für e Choreo anezauberet!

Fussballer 1 Das wird das Spiel unseres Lebens. Juhee!

Fussballer 2 Bi dere Stimmig muesch gar nöd zu Real wechsele. De Wahnsinn isch bi eus viel grösser.

Fussballer 3 Das muess i filme. (Zieht sein handy aus der Tasche)

Fussballer 2 Wahnsinnig! Wie PSG und Man City zäme!

Fussballer 1 S'Gröschte und Beschte vo de ganze Welt!

Fussballer 3 (starrt erschrocken auf sein Handy)  
Nei, das isch s'Gröschte vo de ganze Welt. Do, lueget. Uf em Guschti sinere Gaissealp goht Party ab.  
(alle drei starren nun aufs Handy)

Fussballer 1 Do sind d'Lederhose vo de Bayern grad en Seich degege.

Fussballer 2 Was söll ich vom Transfer uf Saudi-Arabie träume wennis em Guschti sini Gaissli git?

Fussballer 3 (Kickt den Ball weg)  
Ach was, die mit ihrer Choreo, chönd jo selber tschutte! I haus zum Guschti! (rennt weg)

Fussballer 1 (rennt ihm nach)  
Wart, mir chömet mit ....

Fussballer 2 (rennt auch nach)  
.... go Geissli luege!

### 4. Szene

Vor einem Wasserfall im Regenwald sieht man zwei Peruaner. Sie sprechen zum Playback des Filmes (Strassenmusiker von Divertimento) und rennen dann weg.

## 5. Szene

An der Leinwand sieht man nun drei Jungs auf einem Velo durch Hettlingen radeln. Einer sitzt rücklings auf dem Lenker, der Mittlere trampelt und der auf dem Gepäckträger schaut wie der Lenker-Sitzer ins Handy. (Green-Screen-Technik)

- Velo Mitte He, gang achli weg. I gseh jo gar nöd, woni mue duräfare.
- Velo vorne Macht doch nüt, chasch jo d'Siri frooge.
- Velo hinten Oder legsch e VR-Brülle a, denn chasch virtuell durs Dorf radle.
- Velo vorne Und wie ich game bim Radle!
- Velo Mitte Ha, ha! Isch im Fall nöd luschtig, wenn eus uf de Latz haut.
- Velo hinten (Schrickt auf) Aber da wird luschtig! Lueg e mol de Insta-Poste a. De hypt wie wahnsinnig!  
(Hält dem Fahrer von hinten sein Handy vors Gesicht)
- Velo Mitte So nöch chan ich doch nüt läse!
- Velo vorne Aber ich! Ha de Post grad au übercho! Mega! Frischi Gaissemilch gege Pickel und Falte. Das muess i gseh!
- Velo Mitte Gohts no! Uf mini Pickel bin i stolz. Die machet mi grad achli älter!
- Velo hinten Dödel! Mir isch das au glich, wie faltig und picklig mini Huut isch. Aber stell dir mol vor, wie hübsch die sind, wo uf so öpis lueget! (knufft ihn von hinten in die Schulter)
- Velo vorne Checksch de Puck, Alte! (Chnufft ihn von vorne in die Schulter) All die junge, hübsche, modeverrückte Girls!
- Velo Mitte (strampelt plötzlich wie verrückt in die Pedale)  
Das muess ich gseh! Döt muess ich hi!  
(Film läuft nun viel schneller)
- Velo vorne Uf em Guschti sinere Alp gohts ab!
- Velo hinten Gaissli, mir chömet!

## 6. Szene

Die Bühne wird wieder erhellt und die Kinder spielen weiter.

Marlene (ganz baff) Die Wärbig funktioniert!

Cindy Wenn die all do ufe chömed!

Dorothee Müend mir öpis z'büüte ha!

Silvia Genau! Es Fäscht! Mir bruuchet es Fäscht!

Marlene Und wie wotsch do obe es Fäscht mache?

Dorothee (steht auf und hüpfert herum) Ich chönd jo e Choreo vorzeige.

Petra (ironisch) Genau! Z'Arosa machets au s'Humorfestival uf de Alp!

Silvia Nei, echt jetzt! Mir überzüget d'Frau Linder morn vo dere Idee. Mir alli probet e chlini Show i und denn gits «Varietée chez Guschti!»

Giuliana Gar nöd so dumm! Schliesslich hät Dodo jo vome Wettbewerb gredt, wo mer schwiizwiit noch neue Idee für verlasseni Alpe und e moderni Nutzig suecht.

Marlene Aha, und ihr glaubet also, es Chinder-Varietée vorere Alphütte ufgfühert seg Zuekunft vo eusne Alpe?

Silvia Vielleicht nöd, aber es isch uf jede Fall mol e neu Idee!

Dorothee Und e gueti! Denn chönd mir morn nämlich üebe und tanze und müend nöd go jätte.

Marlene Also guet! D'Frau Linder chönd mir mit dem Seich (Dorothee und Silvia stupfen sie erbost an) Sorry! Mit dere geniale Idee scho um de Finger wickle.

Giuliana Denn wär das also erlediget! (Schaut wieder ins Handy und beginnt zu lachen.) Kännet ihr dä scho?

Drei Waschbären spazieren in einen Waschsalon und betrachten sich die Waschmaschinen. Dann schauen sie auf ihre Pfoten und einer beginnt zu lachen.

Ungeschüm prustet er los und sagt: «Da könnte ich gerade .....

Während des Witzes fällt der Vorhang zu, sodass man die Pointe nicht mehr hören kann. **Es folgt die grosse Pause.**

## 5. Bild

### (3. Tag – Vormittag – vor der Alphütte)

#### 1. Szene

*Frau Linder, Frau Simoni und Dodo stehen vor der Alphütte. Jede hat eine Handvoll Gartenhacken dabei. Die Linda-Kinder stehen im Halbkreis etwas abseits.*

- Linda                      Hüt stoht also eusi Neophyte-Jagd uf em Abentürprogramm.
- Frau Simoni                Das wird spannend, Chinde. Fascht wie en Detektivtrail.
- Dodo                        Genau, das händ sie ganz guet gseit, en tolle Vergleich. Es isch tatsächlich es bitzeli es Kriminalspiel, eui hütig Ufgob. Ihr müend nämlich lbrecher, also besser gseit ldringling, go ufspüre und unschädlich mache!
- Linda                        Chinde, ihr wüssed sicher no was Neophyte sind, oder?
- Marlene                    Das sind Läbewese, wo imene Läbesruum vorchömet, aber eigentlich gar nöd döt here ghöret.
- Peter                        Also so wie mir?
- Linda                        Wieso ihr?
- Peter                        Jo denk, will mir Flächländer sind und nöd zum Jäte do uf Bärge ufe ghöret.
- Linda                        Aber Peter, jetzt bin ich scho achli enttäuscht. Ich wott, dass ihr die Arbät gern machet und eu druf freuet! Das händ mir doch i de Schuel so vorbesproche.
- Frau Simoni                Genau! Das isch ganz e wichtigi Arbet!
- Dodo                        Neophyte verdränget doch die chline, fine Alpechrüter. Und wenss kei Chrüter meh git, chönd em Gushti sini Gaisse kei schmackhafti Milch meh gäh und denn gits au de rezent, gschnackvolli Alpechäs vo dere Alp gar nüme z'gnüsse.
- Marlene                    Und wenss de Gushti nüme uf dere Alp git, denn nützet au die neophytfreie Alpweide nüt meh. Es git glich kei Chäs meh!
- Petra                        Drum lueget mir gschiider z'erscht, dass de Gushti wieder zrug uf d'Alp chunnt.

Susanne De isch nämlich nöd weg de Neophyte devoglaufe, sondern weg de fehlende Gäscht, wo kei Gaissemilch meh trinket und kei Chäs meh kaufet.

Silvia Drum händ mir achli vorgschaffet und defür gsorget, dass schon bald ein Huufe Lüüt chömet, wo all wönd Gaissemilch trinke und es riesiges Fescht fiire.

Dorothee Und mir sind d'Attraktion! (hüpft wieder)

Silvia Mir machet e Chinder-Varieté und alli Lüüt verzellet dihei ihrne Fründe, wie tolls uf em Guschti sinere Gaissealp isch. Und denn chömet immer neu Lüüt.

Dorothee Törfet mer go üebe, Frau Linder?

Linda Halt, halt! Nur nöd so schnell.

Dodo Wobi – das tönt no guet! Es git doch do de schwiizwiiti Wettbewerb für d'Belebig vo de ablegne Alpe. Das wäre doch wenigstens en Versuech wert. Oder?

Frau Simoni Und was isch denn mit em Neophyte-Jätte?

Peter Das lönd mer si. Das chönnt sie jo nöchsch Joochr mit de nöchschte Klass no mache.

Oliver Die fremde Chrütli laufet ihne sicher nöd dervo!

## 2. Szene

Linda Das mit dem Varieté überzügt mi jetzt scho nonig ganz. Was wönd ihr denn de Lüüt vorzeige?

Silvia D'Buebe chönnt zum Biispiel zaubere und Chartetricks zeige. Sie händ geschter scho güebt. Gäll Florian!

Florian (nickt über diese Möglichkeit sichtlich überrascht.) Jo, jo! Zaubere im Varieté isch sozsäge min zweite Bruef!

Dadüsi (eilt hinzu) Und ich bin sin Helfer und Chartehalter. Als Duo «Houdini-Bros» sind mehr unwiderstehlich.

Linda Chartetricks im Varieté? Das chan chum guet cho. Das gseht jo niemert.

Peter                      Keis Problem! (zieht sein Handy) Mir machet uf Youtube en Livestream. Denn chönd hunderti vo Zueschauer live uf eusere Tribüni sitze und uf em Handy au die chlinste Tricklis aaluege.

Roger                      Wönnt sis mol gseh?

Die Jungs setzen sich zusammen, mischen Karten und zeigen ihre Tricks. Ein Junge steht dahinter und scheint mit dem Handy alles zu filmen. Oben auf der Leinwand wird ein passendes Filmlü dazu gezeigt.

### 3. Szene

Linda                      Bravo! Das isch scho ganz lustig gsi! Aber e richtiges Varietée brucht scho nochli schmissigeri Vorführige.

Frau Simoni              Händ er nöd no es Tänzli oder so im Repertoire?

Dodo                      (ganz begeistert) Jo super! Tänzli! Ich liebe Tänzli!

Petra                      Nur nöd usflippe, Frau Müggler! Mir händ nöd nur eis, sondern zwei Tänzli für sie. Mir machet sogar e richtigi chlini Dance-Battle.  
(zu den Mädchen)  
Ladys, sind ihr parat?

Die Mädchen zeigen die Hip-Hop / Jazz-Dance Battle mit anschliessender Gymnastik. Nach Abschluss brandet begeisterter Applaus auf.

### 4. Szene

Linda                      Bravo, bravo! Das isch wüerklich sehr guet.

Frau Simoni              Ich bin hin und weg! Ihr sind eifach unglaublich.

Dodo                      Fantastisch. Ich schlo vor, mir länd das Neophyte-Züügs weg und bereitet für morn es Fäschtli vor.

Kinder jubeln!

Frau Simoni              Und was gits denn z'Trinke und z'Esse?

Dodo                      Jo ganz eifach: Alpechäs und Gaissemilch.

Linda                      (lacht leicht ironisch) Und für d'Veganer gits frisches Wasser ab de Brunneröhre?

Marlene            Jetzt im Ernscht, Frau Linder. Mir händ uf Instagram  
ageh, d'Gaissemilch vom Guschti sine Gaisse segs  
beschti Mitteli für superjungi, teeniweichi HÜütli.

Silvia             Drum gits bi eus nur Gaissemilch. Mir müend si halt  
eifach achli bsunders mache.

Petra              Genau. Eigentlich nützt im hütige Internet- und Hype-  
Macher-Zytalter ällei scho en coole Name. Es muess gar  
nüt anders drin si. Und denn wönd das all!

Susanne          Denn trinket sogar d'Veganer Gaissemilch!

Dodo               Cool! Super Idee! Gfällt mer. Aber was söllet mer jetzt  
mache?

Linda              Ganz eifach. Mir machet e chlini Gruppenarbet. Z'obet  
präsentieret alli en guete Vorschlag.  
Also los Chinde, verteilt eu ächli. Für eimol törfet ihr  
völlig offiziell dummi Idee ushecke. Die beschte Idee  
chunnt e Tafle Schoggi über.

Susanne          Milchschoggi?

Linda              Gaissemilchschoggi mit Heidelbeeri!

Frau Simoni      Gönd jetzt go studiere. Das chönd er jo guet, dummi  
Idee ha!

Linda              Und nohhär chönt ihr direkt a euem Uftritt go üebe.

Dodo               Und mir gönd i d'Hütte a d'Wärmi, (lacht) go plane.

Linda              Und trinket öpis Feins. Ich has aber nöd so mit moderne  
Hype-Getränk. Ich nimm statt de Gaissemilch lieber es  
Käfel.  
(Lehrerinnen ab)

## 5. Szene

Die Kinder sitzen an verschiedenen Ecken in Gruppen zusammen und diskutieren intensiv miteinander.

### 1. Gruppe

Roger                      Also ich schloh vor, dass mir i dere Gaissemilch Gummibärli versenket und so servieret. Die gänd denn ganz liecht en süessliche Gschmack.

Goran                      Aha, du meinsch wie Bubble-Tea?

Adrian                     Das wär denn sozsäge e Bubbel-Gaiss.

Roger                      Genau! Oder besser e Schwabbel-Gaiss!

Goran                      Was sicher besser wär als e Truble-Gaiss

Roger                      Top Kollege (Geben sich Give me five)! Trubles chömet nur die andere über, wenns öpis no bessers wönd erfinde.

### 2. Gruppe

Joe                          Zum Glück bin ich i de Gruppe vo eusem Erfinder.

Florian                     Hopp Dadüsi. Du häsch sicher scho e gueti Idee!

Peter                        Oder häsch sogar öpis debi?

Dadüsi                      (Zieht einen durchsichtigen Becher mit Deckel aus der Hosentasche.)  
Klar! En erfahrene Erfinder isch immer guet vorbereitet. Ich schlo vor, mir verchauft Wonder-Gaiss, e lüchtendi, sprudelndi Verjüngigskur! Heb mol Joe.  
*Dadüsi hält Joe einen Becher voll Flüssigkeit hin, dann lässt er aus einer kleinen Box einen Würfel Trockeneis hineinfallen und wirft kleine, farbige LED-Leuchtkugeln nach. Nun nimmt er den qualmenden, farbig leuchtenden Becher und trinkt einen Schluck.*  
Mh! Schmeckt fein, mini Wonder-Gaiss!

Florian                     Wow! Und gseht au super us!

Peter                        Do müend sich die andere Gruppe aber warm alegege.

Joe                          De Priis isch so guet wie gunne. (Give me five)

### 3. Gruppe

- Petra Also Ladys. Die Gaissemilch mues uf all Fäll natürlich und authentisch doherco.
- Ayscha Klare Fall. Kei Farb, kein Gschmacksstoff.
- Marlene Nur reini, puuri Natur! Hüt zellt nur no das.
- Susanne Aber wieso häts denn bim Guschti nüme funktioniert?
- Marlene (altklug) Werbung, Marketing! Ohni sottigi Tricklis verchaufft hüt niemert meh öpis.
- Ayscha Es natürlichs Produkt mit emene coole Name. Das älle langet.
- Dorothee Ich has! Das wird en Hit! Mir verchauffet eifach Alpechrütligaissbockmilch!  
(Alle schauen Dorothee entgeistert an.)
- Petra Dorothee! En Gaissbock git kei Milch.
- Silvia Aber de Name wär no cool! Alpechrütligaissbockmilch!  
Tönt super rhythmisch.
- Marlene So gnau müend mers jo nöd neh. De Bock hät eifach zuglueget, wo d'Milch gmolche worde isch. Das langet!
- Ayscha Jetzt no en coole Werbespruch, und die Schoggi ghört eus!
- Petra Aber Englisch muess er si. Suscht haut das nöd.
- Marlene Wie wärs mit AGBM-the Influencer Drink?
- Ayscha Ah, du meinsch Ei wie **A**lpechrüter, Tschi wie **G**aiss,  
Bi wie **B**ock und Äm wie **M**ilch?
- Marlene (triumphierend) Genau! AGBM!
- Petra Give me five! Mir händ scho gunä
- Silvia (schwärmerisch mit geschlossenen Augen)  
Ich spür scho d'Schoggi mit dene Gaissepöpel, äh Heidelbeeri, uf minere Zunge verlaufe!

## 6. Bild

### (3. Tag – Abend – am Lagerfeuer)

#### 1. Szene

*Die Kinder sitzen ums Feuer. Die Lehrerinnen stehen vor den Kindern.*

Linda                      Und Sieger isch ...

Frau Simoni            ... en Vorschlag rein und klar wie nen Bergsee ....

Linda                      ... eifach und natürlich wie em Guschti sini Gaissemilch ...

Frau Simoni            ... AGBM-the Influencer Drink!

*Die Mädchen jubeln, die Jungs klatschen leicht Beifall, sehen aber sichtlich enttäuscht aus.*

Linda                      (Überreicht den Mädchen eine riesige Tafel Schokolade)  
Die langet für all zum Teile. D'Vorschläg vo de Jungs sind nämlich au guet gsi und sie händ die Schoggi au verdient.

*Jetzt jubeln auch die Jungs.*

Linda                      Dodemit wär de hütig Obed abgeschlosse. Mir gönd jetzt go pfluuse!

Frau Simoni            Und ihr, machet denn au nüme z'lang.

Linda                      Guet Nacht. Morn gits uf dere Alp en interessante, unvergessliche Tag!  
(Lehrerinnen und Jungs ab)

#### 2. Szene

Cindy                      Das isch so cool, das mer hüt do uf de Alp händ dörfe singe und tanze statt go Uchruut jäte.

Silvia                      Du seisch es. Es wär so lässig, wenn mer das de Rescht vo de Arbeitswuche au so mache chöntet.

Petra                      Und wie wotsch das de Frau Linder abluxe?

Cindy                      Du weisch doch. So schnell loht sie sich nöd um de Finger wickle. (Stupft Silvia an und lacht geheimnisvoll)  
Sie isch ebe nöd wie de Florian.

Silvia Ach, was weisch du scho.

Cindy (interessiert) Chum verzell! Isch wüürkli öpis dra a dere Gschicht? Du und de Florian?

Silvia (verlegen) Nei, natürlich nöd. Nur en chline Kuss. Jo – und mir gönd jetzt mitenand.

Dorothee (überrascht) Echt? Wohi denn?

*Die anderen Mädchen lachen sich halbtot.*

Cindy Wohi? Häsch da ghört?

Petra Wohi gönts echt mitenand?

Marlene (wendet sich mütterlich Dorothee zu und erklärt) Mer goht mitenand, wenn mer verliebt isch und sich das seit.

Dorothee Aber de Florian goht jo glich immer no mit em Joe und em Dadüsi hei.

Cindy Klar, wem mer mitenand goht, goht trotzdem jede ällei.

Petra Suscht merkt das jo jede, wer mitenand goht. Verstohsch?

Dorothee Sorry! Nei, das verstand i nöd.

Silvia Das macht nüt. Irgend wenn weisch es denn au du. Häsch du denn no kein Schatz?

Dorothee (etwas eingeschnappt) Doch! Aber de wohnt nöd do. Er lebt i de Stadt. z'Solothurn oder so hät er gseit.

Petra Ah, so isch das. Denn gsehnd er enand nie?

Dorothee Nei, isch das denn nötig? Mer goht jo au nöd mitenand, wenn mer mitenand goht.

Marlene Chum, lönd doch d'Dorothee si. Mir sitzet jo nöd duss bim Fүүr um chlini Chinde z'ärgere.

Silvia (zieht ihr Handy hervor) Nei, um eus über eusi Insta-Story z'freue. (Schaut aufs Display und starrt dann mit offenem Mund darauf.)

Dorothee Silvia, was isch?

Silvia Das glaubet ihr jetzt nöd! 175-tuusig Klicks!

Petra	Wow! So viel!
Cindy	Wenn die morn all uf d'Alp ue chömet.
Dorothee	Jäh nei! So guet tanzi chan i aber nöd.
Marlene	Nur kei Angst. Soviel chömed nöd. Die bliibet scho uf em Aafahrtsweg stecke.

### 3. Szene

*Zwei popige, junge Frauen sind zu den Mädchen getreten. Sie haben den letzten Satz noch gehört.*

Hash Tag	Drum sind mir scho hüt Obed agreist. Morn i dem Trubel stecke z'bliibe chan ich mir nöd leiste, Gäll Influenca!
Inn Fluenca	Nänn mich nöd immer Influenza, ich bi kei Gripp. Ich heisse Inn und bin Influenzeri. Dass min Papi muess Fluenca heisse isch en dumme Zufall. Häsch's endlich kapiert, Hash Tag!
Hash Tag	Alles guet! Chlis Scherzli gsi. Lon eus jetzt afange.
Inn Fluenca	(Spricht ins Handy an einem Selfistick) Liebi Fründe, Followers und Zwitschervögeli a eune Handys. I bi jetzt do uf de Alp acho. Morn sött do di gross Party stiege und de weltwiiti Hype um de AGBM-Influencer-Drink ufglöst werde.
Hash Tag	(ebenfalls ins Handy) Mini Fründin Inn Fluenca und ich, eui liebi Hash Tag, brichtet live und voll im 3D-Stream vo dem Ereignis direkt ab de (schaut auf einen Zettel) Guschtis Gaissenalp. Und vergeset nöd. Die Sendig lueget sich besser im T-Shirt Blue-Carribik vo Lagerfeld, für sagehafti, spottbilligi 129 Stützli bi Zalandoo. Ihr müend nur uf de Link une am Bild klicke und scho morn liit das traumhafti Stöffli bi eu im Briefchaste.
Inn Fluenca	Mis Outfit gits für en Sensationspriis vo 59.25 bi Alibaba. Inklusiv dene ganz heisse Sandale us echtem Billigplastik, nöd recyclierbar, also no richtig echte Sondermüll, so wie früener! (Zu ihrer Freundin) Hash, chasch mini Flosseschoner mol achli gross is Bild neh?

(Hash hält ihren Selfistick nahe an Inn's Füsse.)

Linda (Ist dazugetreten und hat dem bunten Treiben überrascht zugesehen. Nun schreitet sie ein.)  
Was isch denn do los? Woher chömet ihr beide?

Frau Simoni Gohts ihne no, ohni Bewilligung ufem Zeltplatz von ere Schuelklass go Werbefilm dreihe?

Hash (entrüstet) Das isch kei Werbig, das isch Information.

Inn Genau so wie Tagesschau vom SRF das au macht. Das gilt jo als Information und au nöd als Werbig für Chäs, wenn's wieder mol über Hysterie im Vacherin brichtet.

Frau Simoni Lysterie sind das amigs, d'Hysterie machet d'Medie.

Linda Nei, das isch würllich kei Werbig für Chäs. Aber das do isch öpis ganz anders.

Hash Sie händ eus aber iglade, mit emene Post uf Instagram.

Inn Und morn gits do es grosses Fescht für Fernseheteams, Influencerinne, Tiktoker, Podcaster, Video-Journaliste, Youtuber und alli andere, wo sich um s'neusche Gsundheitsprodukt für jugendliche Huut interessieret.

Hash Händ si selber gschriebe. Mir händ au e Bewilligung!

Inn (Kramt ein Papier hervor) Mir händ das sogar vo de cinesische Botschaft usstelle lo, damits international isch.

Frau Linder studiert das Papier. Gleichzeitig ist der Text in Grossaufnahme auf der Leinwand zu sehen. Der Text heisst: Rèn hé xū yào méi tàn de rén dōu huānyíng!! (Deutsch bedeutet das etwa: Wer Kohle will, ist immer willkommen!)

Linda Das cham mer jo gar nöd lese.

Inn (Bluffig) Klar, isch jo Chinesisch!

Frau Simoni Das Papier isch e plumpi Fälschig!

Hash (Entsetzt) Wie händ si das jetzt so schnell gemerkt?

- Inn (Zischt ihre Freundin an) Halt d'Klappe! Verrotisch eus no!  
(Nett zu Frau Linder) Nei, nei, wo denket si au hi. Ich übersetz das grad.  
(Liest vor) «Rèn hé xūyào méitàn» heisst öpe so viel wie «Bewilligung zum Werben auf öffentlichen Plätzen».
- Linda (wütend) Höret doch uf mit dem Schmare. Sit wenn schriibet d'Chinese uf de Botschaft mit eusne Schriftzeiche? Das Papier händ ihr zwei Sozial-Media-Tussys mit Google Translater doch selber ane gwurschtlet.
- Hash (mault) Aber en Video-Blogg goht unter Pressefreiheit!
- Inn Mir bliibet uf dere Alp! (trotzt) Wüsset sie eigentlich, wie astrengend und unbequem das isch, mit so blöde Plastiklaatsche do ufe zkraxle?
- Linda Isch jo scho guet, filme dörfet er. Aber kei Werbig meh. Klar?
- Frau Simoni Und schlofe chönd er döt hine bi de Lärche. D'Plätz am Ffür ghöret de Chind.

Die beiden Ladys kreischen, klatschen sich ab und gehen dann zu ihrem Schlafplatz.

#### 4. Szene

- Linda So und ihr dörfet no es Viertelstündli do bliibe – zum eu vom Schreck z'erhole
- Frau Simoni Und denn ab is Zelt und in Schloofsack zu eune Kuscheltierli!  
(Lehrerinnen ab)
- Silvia Kuscheltierli im Schloofsack? Echt jetzt?
- Cindy Nöd ufreg! Euses Problem sind meh die beide Tussis döt bi de Lärche.
- Marlene Jo, ich wür au besser schloofe, wenn die wieder würdet goh.

Dorothee            Söll is go froge?

Petra                Was go froge?

Dorothee            Jo tänk, öpps nöd lieber wieder wönd go und morn nomol cho!

Cindy                Nei, die müend mer nöd frooge. Die müend mir vertriebe. Und ich ha au scho en Idee.  
(zu Dorothee) Gangs doch go fröge, öbs no en Tee wönd bi eus am Lagerfüür.  
(Dorothee ab)  
Wüsset ihr was mir jetzt machet? Chönnd ihr d'Nummere no vom letschte Schueltheater?

Petra, Silvia, Cindy    Ah! Klar! Jo sicher!

## 5. Szene

Dorothee kommt mit Inn und Hash zurück zum Feuer. Alle setzen sich und Petra schenkt Tee aus dem Topf in die Becher ein.

Petra                Do bitte! Ihr händ sicher Durscht noch em lange Ufstieg.

Hash                Danke, jo das tuet jetzt guet!

Inn                 Das isch so toll, so romantisch, so unberüehrt und still uf dere Alp. Ich flippe schier us!

Cindy                Jo, do chömer nu hoffe, dass ihr kei Angst vor Geister händ.

Marlene            Gescht hät eus nämlich en alte Maa die Sag vo dere Alp verzellt. Noch dere Gschicht huust do en Geischt. Er vermisst sini Gliebti, wo ihm e Stailawine direkt vor de Nase weggrisse und nie meh frei loh hät. Drum suecht er no immer noch enere neue Frau.

Petra                Wenn er i de Nöchi isch und uf Frauefang goht, ghört mer schöni Musig, vernimmt fini Stimmling und gseht sini verschütteti Fründin imene lange, wisse Gwand über d'Alpweide tanze.

Silvia Es sind aber nöd ali Mensche gführdet. Nur jungi Fraue, wo die Musig ghöret und Tänzeri gsehnt, überlebet die folgend Nacht nüme. Sie chönd sich nur no rette, wenns uf und devo raset und d'Nacht dune im Tal imene Hotel verbringet.

Hash (startt mit entsetzem Blick die Mädchen an)  
Und ihr händ kei Angscht vor dere geisterhafte Musig?

Marlene Wieso? Sind mir öpe scho jungi Fraue?

Inn Do häsch recht. Frechi Meitli loht er sicher in Rueh.

Dorothee Wie ihr meinet. Mir händs eu uf jede Fall gseit. (gähnt)  
Ich muess jetzt uf jede Fall is Bett. I schlof fascht!

Silvia Ich au! Guet Nacht mitenand.

*Die Mädchen verkriechen sich im Zelt.*

Hash Super Gschicht. Nimmt mi jo wunder, was die Goofe planet.

Inn Jo, die händs fuschtdick hinder de Ohre.

Hash Chumm, die beobachtet mer achli gnäuer. Do laufft sicher no öpis.

## 6. Szene

Nachdem Hash und Inn verschwunden sind, kriechen die Mädchen wieder aus dem Zelt. Eines setzt sich ans Klavier, 4 oder 5 singen und ein Mädchen tanzt im weissen, langen Kleid.

Tanz und Gesang zu Faded, evtl. mit deutschem Text passend zur Alpensaga der verschwundenen Frau.

Nach der Musik verschwinden die Mädchen wieder im Zelt und die Influencerinnen tauchen wieder auf.

Hash Wow, häsch das gseh?

Inn Und? Häsch jetzt Angscht?

Hash Vor em böse Geist, wo mi entführet? (lacht) Nei, sicher nöd! I freu mi sogar! Freu mi uf morn und Darbütig vo dene Chind!

Inn Ich au! Die sind wüerkli guet, die Linda-Chind!

# 7. Bild

## (4. Tag – Mittag – vor der Alphütte)

### 1. Szene

*Die Kinder schwirren alle nervös auf der Bühne umher und es wirkt, wie wenn alle furchtbar viel zu tun hätten. Auch die Lehrerinnen wirbeln umher.*

Hash                    Ich han gmeint, s'Läbe uf de Alpe seg ruhig, langsam und tüüfenentspannt. Aber das isch beinah so hektisch wie de Big Apple.

Inn                     Klar! Häsch mol glueget, wie de Event uf Insta hypt?

Hash                    Jo, ich glaub, hüt trifft ich all die Kollege, wo ni i de letschte Johr a jedem Feschthli verpasst, vermisst oder überseh ha.

Inn                     Do chönsch no Recht ha! Chumm, mir gönd eus mol die beschte Plätzli go reserviere.  
(Beide ab)

Linda                  So nes Bienehuus!

Frau Simoni          Nur ruhig. Es muess jo gar nöd alles perfekt klappe.

Dodo                    Genau! Mir sind do ufere Alp und do lebt mer ruhig, langsam und tüüfenentspannt. Das möchtet au eusi Gäscht so erlebe.

Linda                  Gsehnd er das au? Det chömet scho die erschte.

Nach und nach treffen nun Fernseheteams, Reporter, Influencer u.s.w. ein, werden von Frau Linder, Frau Simoni und Dodo Müggler an die richtigen Plätze verwiesen und verschwinden so wieder hinter der Bühne. Die ganze hektische Handlung wird von Musik ab Band begleitet und wirkt wie eine Tanzchoreo.

Die Kinder, welche die Gäste darstellen, verändern mit einfachen Mitteln ihr Outfit und erscheinen immer wieder als neue Gäste auf der Alp. Mit diesem Rundlauf wird der Eindruck erweckt, dass hundert oder mehr Gäste der Vorstellung beiwohnen.

Allmählich vesiegt der Strom der Gäste und Dodo schaut demonstrativ ins Tal. Dann gibt sie den Lehrerinnen Zeichen, dass nun niemand mehr auf dem Weg zur Alp zu sehen ist.

## 2. Szene

Linda	(steht scheu vor die Hütte und spricht in Richtung der vermeintlichen Reporterschar) Grüezi mitenand!
Frau Simoni	Saluti, Tanti Auguri per essere venuto!
Dodo	(kommt noch dazugehetzt) Welcome to our Guschtis Gaisenalp!
Linda	Hüt gits do also die Sach do, die Präsentation, also das Zügs do!
Frau Simoni	Si händs jo scho im Internet gläse!
Dodo	Also das vo dere Milch und de fine Huut und so!
Hash	(Eilt dazwischen) Sorry Ladys! So goht das nöd!
Inn	(Schiebt die drei Lehrerinnen freundlich zur Seite) Leuts! Vo do, vo nah und vo fern! Welcom!
Hash	Mir präsentieret eu!
Inn	We proudly present!
Hash	The world sensation!
Inn	Young, fresh, natural!
Inn & Hash	The Linda-Kids
Hash	With the variety program «äm Guschti sini Gaissli»
Inn	We wish you good entertainment! Applaus, Applaus!

## 3. Szene

Darbietungen der Kinder. Zuerst Jumpe-Style, dann die Jongliernummer und zum Abschluss der Tanz zu Viva la vida.

Nach jeder Darbietung brandet riesiger Applaus ab Band auf.

Zum Schluss erscheint die ganze Linda-Klasse auf der Bühne zum Abschlussapplaus.

#### 4. Szene

Marlene Gschätzts Publikum! Herzliche Dank für Ihres grossi Interesse und dodefür, dass Sie de ganze Welt brichtet, was Sie do obe uf de Alp Tolls gseh händ.

Petra Aber nöd über eus Linda-Chinde müend Sie brichte, ....

Dorothee .... sondern über de fantastischi AGBM-Influencer-Drink.

Silvia Di erschti voll natürlichi Gaissemilch, wo vom Guschti sine Gaissli nöd nur für Chäs und d'Gäscht uf de Alp, sondern für alli Lüt uf de ganze Welt gmolche wird!

Dadüsi Und hüt uf de Alp schenket mir das edli Tränkli gratis us!

Florian Und Chäs gits grad au no derzue!

Joe Chöemt Sie cho probiere!

Peter Hinderem Stall händ mir für Sie e Bar igrichtet. Döt gits Gaissemilch frisch ab de Chue!

Petra (stupft ihn an) Gaissemilch frisch ab de Chue?

Silvia (lacht) S'isch zwor blöd und stimmt völlig nöd!

Dorothee Aber s'tönt no guet!

Peter Äbe! Drum passt's hüt: Gaissemilch frisch ab de Chue!

Inn (Ist mit Freundin dazugetreten) Ihr sind nöd nur super Entertainer und absolut geniali Chind, ihr händ au d'Mechanisme vo moderner Werbig blitzschnell ufgschnappt und sensationell umgesetzt!

Hash Willkommen im Social-Media-Zyitalter!

#### 5. Szene

Guschti (Ist unbemerkt dazugetreten) Ebefalls Willkommen!

Dodo (erschrickt und starrt ihn an) Guschti! Du? Do?

Linda Äh, grüezi Herr Äpler!

Gushti Klar bin ich do! Wenn mol öpis laufft uf minere Alp, lohn ich mir das nöd entgoh!  
Super Frau Linder! Ihri Chind händ ganzi Arbet gleischtet. So chan ich mirs wieder vorstelle, die Alp witer z'füehre und mini Gaissli z'pflege.

Dodo Aber wieso häsch du gwüsst?

Gushti (zieht ein Handy aus der Hosentasche)  
Ich bi zwor alt, aber nöd vo geschter. Und wenn min Bock plötzlich Milch git, muess ich das doch gseh!  
(alle lachen)

Peter (erscheint als Barkeeper kostümiert, mit einem Glas Milch auf dem Serviertablett)  
Und, Herr Gushti? Welä AGBM-Influencer-Drink dörf ich Ihne serviere?

Gushti Ich glaub, ich probier mol en AGBM-Miststockchrütli-Shake. Händ er dä?

Peter Jo sicher! (Sagt's und stellt einen Stängel Sauerampfer aus seiner Hosentasche ins Milchglas.) Zum Wohl!

Marlene Gsehnd si, Herr Gushti!  
Do laufft doch no öpis i eusne Berge – so zwüschet Göschene und Airolo!

Choreo und Tanz «Göschene – Airolo»

## Vorhang!